



Optimierung und Dokumentation der Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse eines Kleinunternehmens

PROJEKTARBEIT

für die Prüfung zum Bachelor of Science

des Studiengangs Angewandte Informatik

an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

von

Mael Dossoh

Agabedatum 14.07.2024

Matrikelnummer: 3167941 Kurs: 22B5

Ausbildungsfirma: ProSystems GmbH, Sinsheim

Betreuer im Unternehmen: M.Sc. Benno Schweikert
Gutachter der Studienakademie Prof. Dr. Marcus Strand





Erklärung

(gemäß §5(3) der "Studien- und Prüfungsordnung DHBW Technik" vom 29. 9. 2017) Ich versichere hiermit, dass ich meine Projektarbeit mit dem Thema:

"Optimierung und Dokumentation der Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse eines Kleinunternehmens"

selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Ich versichere zudem, dass die eingereichte elektronische Fassung mit der gedruckten Fassung übereinstimmt.

Sinsheim, 14.07.2024		
Ort,Datum	Unterschrift	

Sperrvermerk

Der Inhalt dieser Arbeit darf weder als Ganzes noch in Auszügen Personen außerhalb des Prüfungsprozesses und des Evaluationsverfahrens zugänglich gemacht werden, sofern keine anders lautende Genehmigung der Ausbildungsstätte vorliegt.





Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	. 1
	1.1. Motivation und Ziele der Arbeit	. 1
	1.2. Relevanz des Themas für kleine Unternehmen	. 1
	1.3. Aufbau der Arbeit (Geplantes Vorgehen)	. 1
2.	Grundlagen und Begriffsdefinitionen	
	2.1. Relevante Normen und Standards (z.B. ISO, IEEE)	. 2
	2.2. Effizienz und Effektivität in der Prozessoptimierung	. 2
	2.3. Methoden zur Identifikation von Schwachstellen	. 2
	2.4. Dokumentationspflicht gegenüber Auftraggebern	. 2
	2.5. Definition und Bedeutung von Entwicklungs-, Test- und Release-Prozessen .	
	2.6. Überblick gängiger Tools in der Softwareentwicklung	. 2
3.	Analyse der bestehenden Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse	. 3
	3.1. Durchführung einer Mitarbeiterumfrage (z.B. mittels Microsoft Forms)	
	3.2. Auswertung des Mitarbeiterfeedbacks	
	3.3. Beschreibung der aktuellen Prozesse	
	3.4. Visuelle Darstellung der Prozesse (Diagramme und Flussdiagramme)	. 3
	3.5. Analyse der Effizienz und Effektivität der bestehenden Prozesse	
4.	Einarbeitung von Mitarbeitern	. 4
	4.1. Bedeutung der Einarbeitung neuer Mitarbeiter	. 4
	4.2. Bestehende Einarbeitungsprozesse	. 4
	4.3. Dokumentation und Schulungsmaterialien	. 4
5.	Vorschläge zur Prozessoptimierung (Basierend auf den Ergebnissen der	
M	itarbeiterumfrage, der Analyse, sowie auf Industriestandards)	
	5.1. Anpassung dieser Normen auf die Bedürfnisse eines Kleinunternehmens	
	5.2. Identifikation und Priorisierung von Verbesserungspotentialen	. 5
	5.3. Implementierung und Anpassung von gängigen Tools der Softwareentwicklur	_
(z	.B. Jira, Git, Cl/CD-Pipelines)	
	5.4. (Vielleicht?) Kosten-Nutzen-Analyse der vorgeschlagenen Maßnahmen	
	5.5. (Vielleicht?) Vorschläge zur Optimierung der Einarbeitung	. 5
6.	Schlussfolgerung und Ausblick	
	6.1. Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse	
	6.2. Bewertung der vorgeschlagenen Maßnahmen	. 6

Optimierung und Dokumentation der Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse eines Kleinunternehmens





6.3. Ausblick auf zukünftige Entwicklungen und weitere	
Optimierungsmöglichkeiten	6
6.4. References	6
Literaturverzeichnis	





Abkürzungsverzeichnis

API Application Programming Interface

HTTP Hypertext Transfer Protocol

REST Representational State Transfer

URL Uniform Resource Locator





1. Einleitung

1.1. Motivation und Ziele der Arbeit

Um die Einarbeitung neuer Mitarbeiter zu erleichtern und die Dokumentationspflicht gegenüber Auftraggebern zu erfüllen, sollen die bestehenden Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse identifiziert und gemäß den Normen, wie beispielsweise ISO 9000 und ISO 25000, dokumentiert werden. Zusätzlich sollen mögliche Verbesserungspotentiale aufgedeckt und dargestellt werden, um die Effizienz und Effektivität der Prozesse zu steigern.

1.2. Relevanz des Themas für kleine Unternehmen

1.3. Aufbau der Arbeit (Geplantes Vorgehen)

- Grundlagen und Begriffsdefinitionen
- Analyse der bestehenden Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse
- Einarbeitung von Mitarbeitern
- Vorschläge zur Prozessoptimierung
- Schlussfolgerung und Ausblick International Organization for Standardization [1]





2. Grundlagen und Begriffsdefinitionen

- 2.1. Relevante Normen und Standards (z.B. ISO, IEEE)
- 2.2. Effizienz und Effektivität in der Prozessoptimierung
- 2.3. Methoden zur Identifikation von Schwachstellen
- 2.4. Dokumentationspflicht gegenüber Auftraggebern
- 2.5. Definition und Bedeutung von Entwicklungs-, Test- und Release-Prozessen
- 2.6. Überblick gängiger Tools in der Softwareentwicklung





- 3. Analyse der bestehenden Entwicklungs-, Test- und Release-Prozesse
- 3.1. Durchführung einer Mitarbeiterumfrage (z.B. mittels Microsoft Forms)
- 3.2. Auswertung des Mitarbeiterfeedbacks
- 3.3. Beschreibung der aktuellen Prozesse
- 3.4. Visuelle Darstellung der Prozesse (Diagramme und Flussdiagramme)
- 3.5. Analyse der Effizienz und Effektivität der bestehenden Prozesse





- 4. Einarbeitung von Mitarbeitern
- 4.1. Bedeutung der Einarbeitung neuer Mitarbeiter
- 4.2. Bestehende Einarbeitungsprozesse
- 4.3. Dokumentation und Schulungsmaterialien





- 5. Vorschläge zur Prozessoptimierung (Basierend auf den Ergebnissen der Mitarbeiterumfrage, der Analyse, sowie auf Industriestandards)
- 5.1. Anpassung dieser Normen auf die Bedürfnisse eines Kleinunternehmens
- 5.2. Identifikation und Priorisierung von Verbesserungspotentialen
- 5.3. Implementierung und Anpassung von gängigen Tools der Softwareentwicklung (z.B. Jira, Git, CI/CD-Pipelines)
- 5.4. (Vielleicht?) Kosten-Nutzen-Analyse der vorgeschlagenen Maßnahmen
- 5.5. (Vielleicht?) Vorschläge zur Optimierung der Einarbeitung





6. Schlussfolgerung und Ausblick

- 6.1. Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse
- 6.2. Bewertung der vorgeschlagenen Maßnahmen
- 6.3. Ausblick auf zukünftige Entwicklungen und weitere Optimierungsmöglichkeiten

6.4. References

Cite like this International Organization for Standardization [1]. Or like this [1]. You can also reference by adding <ref> with the desired name after figures or headings.

Or like this I. O. for Standardization (ISO) [2]





Literaturverzeichnis

- [1] International Organization for Standardization, "ISO/IEC 18004: Information technology Automatic identification and data capture techniques QR code bar code symbology specification", in *ISO/IEC 18004:2000*, 2000.
- [2] I. O. for Standardization (ISO), "ISO/IEC 25000:2005, Software Engineering Software Product Quality Requirements and Evaluation (SQuaRE)". 2005.